



## Schweizer Schulen – Teil 2:

# Taifun Taekwondo ZH

Ein paar Kampfsportenthusiasten gründeten 1995 unter Leitung eines ungarischen Migranten und Taekwondo-Meisters den ersten WTF-Taekwondo-Verein in Zürich: Taifun Taekwondo war geboren. Seit nunmehr 20 Jahren bietet der Verein in Zürich Erwachsenen die Möglichkeit, in schweißtreibenden Trainings drei Mal pro Woche Taekwondo zu erlernen.

Als Breitensportverein hat sich Taifun Taekwondo gegen eine Spezialisierung entschieden und behandelt bewusst Kampfsport, Formenlauf und Selbstverteidigung qualitativ und quantitativ gleich. Damit wird er der Vielfalt des Taekwondo gerecht. Die Mitglieder sollen sich in allen Bereichen gleichermaßen weiterentwickeln können. Da die KampfsportlerInnen bei Taifun die 20er mehrheitlich hinter sich gelassen haben, steht die Teilnahme an Turnieren nicht im Vordergrund, sondern die Freude an der Bewegung und die stetige Verbesserung unserer körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Nichtsdestotrotz hat die Schule schon einen Schweizermeister im Kyorugi und einen Vizeschweizermeister im Formenlauf hervorgebracht.

Wir scheuen uns nicht davor, mit art- oder stilfremden Einflüssen unsere Techniken



und unseren Sachverstand, insbesondere im Selbstverteidigungsbereich, zu verbessern und weiterzuentwickeln. Der Schulleiter René Ledermann erweitert sein Wissen regelmäßig, indem er sich in anderen Stilen wie Krav Maga (israelische Selbstverteidigung) und Panantukan (philippinisches Kampfsystem) weiterbildet. Dabei verliert er aber die Einzigartigkeit und das Charakteristische des Taekwondo nicht aus den Augen.

Neben den sportlichen Aktivitäten darf das Gesellige natürlich nicht zu kurz kommen: sei es im Sommer zum Taifun BBQ, im

Winter zum Taifun „Chlausabig“ oder im Frühling zur Taifun Generalversammlung mit anschließendem Abendessen. Infos: [www.taifun-taekwondo.ch](http://www.taifun-taekwondo.ch), Schulleiter René Ledermann, 3. Dan WTF, +41 76 494 55 11



## Dan-Prüfung

Ort: Port

Datum: Samstag, 12.12.2015

Registrierung: 08.30 Uhr

Prüfung für 1. Dan/Poom 09.30 Uhr

Prüfung ab 2. Dan/Poom anschließend ab ca. 11.00 h

Die alljährliche Dan-Prüfung unter der Leitung von SWISS Taekwondo findet in diesem Jahr in Port in der Nähe von Biel statt. Erwartet werden bis zu 60 Dan-Anwärter für den 1. bis 4. Dan aus der ganzen Schweiz. Die Sportler aus verschiedenen Schulen und Vereinen stellen sich nach langer Vorbereitung dem Prüfungskomitee, um ihre Leistungen für den nächsten Grad zu präsentieren.

## Schiedsrichterseminar in Port



Am 1. November fand in Port das Schiedsrichterseminar für Dan-Anwärter statt. Der Lehrgang diente zugleich als Ausbildung der Schiedsrichter für die diesjährige Schweizermeisterschaft am 28. November in Montreux. Vom 5. Kup bis zum 4. Dan fanden sich aus der ganzen Schweiz zukünftige Schiedsrichter und Dan-Anwärter ein – 95 Teilnehmer kamen dafür nach Port.

Unter der Leitung von Walid Younes, internationaler Schiedsrichter und Generalsekretär von SWISS Taekwondo, wurden alle Neuerungen im Wettkampfglement auf sehr eindrückliche Weise erklärt. Unterstützt wurde Walid Younes von Nina Kläy,



Gruppenbild, in der Mitte Walid Younes, links Nina Kläy

der erfolgreichen Wettkämpferin aus dem Nationalteam von SWISS Taekwondo.

Videoanalysen wechselten sich dabei mit praktischen Teilen ab.

Der Dan Test findet am 12. Dezember 2015 in der gleichen Halle in Port statt.

## SWISS Poomsae Kader in Calw

Der Schweizer Kader nahm am Ranglisten-Turnier Süd der Deutschen Taekwondo Union im Baden-Württembergischen Calw teil. Erstmals am Start bei einem internationalen Turnier waren Eliane Descoedres, Maria Gilgen und Mike Gilgen. Einen sehr guten Platz erzielte Maria Gilgen in ihrer Kategorie bis 50 Jahre: Sie holte sich unter

den acht Startenden die Bronzemedaille. Michel Heldner als einer der Erfahrensten im Team zeigte seine große Klasse und erkämpfte sich die Silbermedaille. Laura Heldner erreichte das Halbfinale. Mike Gilgen, Eliane Descoedres und Sara Zemp schieden leider schon in den Vorrunden aus, wo sie alle auf eine sehr starke Kon-

kurrenz trafen. Coach Mark Sandmeier zeigte sich höchst zufrieden mit der Leistung seines Teams: „Das Turnier hatte ein sehr hohes Niveau – unsere Resultate zeigen aber auch, dass der Kader unter der Leitung des Nationaltrainers Fredy Wüthrich auf dem richtigen Weg ist.“



Michel Heldner (2. Platz), Laura Heldner (Halbfinale), Sara Zemp, Mike Gilgen, Eliane Descoedres, Maria Gilgen (3. Platz), Coach Mark Sandmeier

## Termine von SWISS Taekwondo:

**28.11.2015** Schweizermeisterschaft Kyorugi in Montreux  
**12.12.2015** Dan Test in Port  
**30.01.2016** Delegierten- Versammlung SWISS Teekwondo

**16.04.2016** Schaffhausen Open Kyorugi und Poomsae  
**19. – 22.05.2016** Europa Meisterschaften 2016 Kyorugi in Montreux